

# **Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2020**

## **Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH**

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.9 am 08.11.2021 um 13:36 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

**Inhaltsverzeichnis**

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	9
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	9
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	10
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	10
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	10
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	12
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	12
A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	12
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	13
A-10 Gesamtfallzahlen	13
A-11 Personal des Krankenhauses	14
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	14
A-11.2 Pflegepersonal	14
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	17
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	22
A-12.1 Qualitätsmanagement	22
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	22
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	23
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	26
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	27
A-13 Besondere apparative Ausstattung	29
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	30
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	30
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	30
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	30
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	31
B-[1].1 Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie	31
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	31
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	32
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	34
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	34
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	36
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	40

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	41
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	41
B-[1].11 Personelle Ausstattung	42
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	42
B-11.2 Pflegepersonal	42
B-[2].1 Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg	44
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	44
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	45
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	46
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	46
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	48
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	49
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	50
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	50
B-[2].11 Personelle Ausstattung	51
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	51
B-11.2 Pflegepersonal	51
B-[3].1 Fachabteilung für Innere Medizin	53
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	53
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	54
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	55
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	56
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	60
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	63
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	64
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	64
B-[3].11 Personelle Ausstattung	65
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	65
B-11.2 Pflegepersonal	65
B-[4].1 Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe	68
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	68
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	69
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	69
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	69
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	71
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	73
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	73
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	73
B-[4].11 Personelle Ausstattung	74
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	74

B-11.2 Pflegepersonal	74
B-[5].1 Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin	76
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	76
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	77
B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	77
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	77
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	77
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	78
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	78
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	78
B-[5].11 Personelle Ausstattung	79
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	79
B-11.2 Pflegepersonal	79
Teil C - Qualitätssicherung	81
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	81
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	81
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	81
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	81
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	81
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	82
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	82

## Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2020:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

### Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Krankenhaus  
MärkischOderland



*Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH, Standort Strausberg*

### Einleitungstext

Qualitäts- und Risikomanagement wird im Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH als Führungsaufgabe und elementarer Bestandteil des Managements verstanden. Die Qualitätspolitik und Qualitätsziele basieren vollumfänglich auf dem Leitbild der Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH. Hier sind klare und richtungweisende Zielvorgaben formuliert, an denen wir unser Handeln ausrichten. Im Fokus unserer Bemühungen steht immer der Mensch- als Patient, Angehöriger, Mitarbeiter oder Partner.

Den Anspruch, Leistungen mit hoher Qualität zu erbringen, stellen die im Gesundheitswesen Tätigen seit jeher an sich - zum Wohl der Patienten. Die Qualität ist jedoch in den letzten Jahren mehr und mehr ins Blickfeld der öffentlichen Diskussion gerückt und deshalb systematischer als je zuvor erhoben und dokumentiert worden.

Moderne Medizin - Kompetenz und Fürsorge gelten als wesentliche Leitlinien der Arbeit aller Mitarbeiter der Krankenhäuser Märkisch Oderland mit ihren Standorten in Strausberg und Wriezen.

Seit der Fusion im Jahr 2000 besteht die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH aus den Krankenhäusern Strausberg und Wriezen.

Der Ihnen hier vorliegende Qualitätsbericht 2020 wurde für den Standort Strausberg erstellt.

Die Daten des Standortes Strausberg fließen dann mit den Daten des Standortes Wriezen in den Gesamtbericht der Krankenhaus Märkisch -Oderland GmbH.

Die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH erfüllt damit ihre gesetzliche Pflicht zur Offenlegung der wesentlichen Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualitätskennziffern. Der Bericht richtet sich sowohl an Patienten und Angehörige, die sich im Allgemeinen oder vor einer Behandlung ganz speziell informieren wollen, als auch an die Fachöffentlichkeit. Dazu zählen niedergelassene Ärzte und Kollegen, die für ihre Patienten das passende weiterbehandelnde Krankenhaus suchen.

Die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH betreibt ein Plankrankenhaus im Landkreis Märkisch-Oderland mit 320 Planbetten an den Standorten Strausberg und Wriezen. An beiden Standorten werden stationäre und ambulante Leistungen der Grundversorgung und der spezialisierten Versorgung in den Fachrichtungen Innere Medizin und Chirurgie vorgehalten. Ein spezielles orthopädisches Leistungsangebot kennzeichnet darüber hinaus den Standort Wriezen. Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe ist am Standort Strausberg konzentriert.

Das Krankenhaus Märkisch- Oderland verfügt im Einzelnen über die nachfolgend aufgeführten Kliniken:

- Fachabteilung für Innere Medizin an den Standorten Strausberg und Wriezen
- Fachabteilung für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie an den Standorten Strausberg und Wriezen
- Fachabteilung für Unfallchirurgie und wiederherstellende Chirurgie am Standort Strausberg
- Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation am Standort Wriezen
- Fachabteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Standort Strausberg
- Fachabteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin an den Standorten Strausberg und Wriezen

Des Weiteren bietet das Krankenhaus Märkisch-Oderland eine Reihe weiterer Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitsfürsorge an, wie Notfallbehandlungen, ambulante Operationen, stationersetzende Leistungen und ambulante physikalische Therapie an.

Mit mehr als 650 Mitarbeitern gehört das Krankenhaus Märkisch-Oderland zu den größten Arbeitgebern im Landkreis. Das Krankenhaus bildet in den Bereichen der generalistischen Krankenpflege, Medizinisch –Technische Radiologie Assistenz, Hebammen und Verwaltung junge Fachkräfte aus. Im Rahmen der Weiterbildungsermächtigungen der Chefärzte können junge Ärzte ihre Facharztanerkennung erwerben.

Seit dem 1. September 2009 ist die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH Mitglied des Clinotel Krankenhausverbundes, ein bundesweit agierender Verbund leistungsstarker Krankenhäuser, die nicht in Konkurrenz zueinander stehen. Als selbständige und wirtschaftlich erfolgreiche Krankenhäuser verfolgen die Mitglieder gemeinsam das Ziel, ihre Dienstleistungen in Übereinstimmung mit dem aktuellen medizinischen Wissen und der besten verfügbaren Praxis zu erbringen. Hiermit korrespondiert das Verbundleitbild »Von den Besten lernen - zu den Besten gehören«. Das beteiligt sich das Krankenhaus unter anderem am Projekt Qualitätssicherung mit Routinedaten. Ziel dieses Verfahrens, bei dem ohne zusätzlichen Erhebungsaufwand vorhandene Daten genutzt werden, ist eine kontinuierliche Verbesserung der Behandlungs- und Ergebnisqualität.

Im Jahr 2020 wurden 10.949 Patienten (DRG-Fälle) stationär versorgt.

Das deutsche Gesundheitssystem war im Jahr 2020 von der Corona-Pandemie geprägt. Die Krankenhäuser wurden vor große Herausforderungen gestellt, um die Folgen der Pandemie zu bewältigen. Nach dem lockdownbedingten Leistungseinbruch im Frühjahr 2020 erholten sich die Fallzahlen im weiteren Jahresverlauf. Mit der zweiten Welle ab Herbst 2020 brachen die Fallzahlen erneut ein, da sich die Kliniken auf die Behandlung der Covid19-Patienten sowie der Notfälle fokussieren mussten.

Trotzdem wurden weitere strukturelle Maßnahmen zur Festigung und Ausprägung des zum Ziel gesetzten Leistungsspektrums, um auf der Basis der Budgetsicherung durch Fallzahlkonstanz eine sichere Perspektive zu schaffen. Der demografischen Entwicklung entsprechend, wird das Leistungsspektrum der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH unter Berücksichtigung des zunehmenden Alters der Bevölkerung und der damit einhergehenden Veränderung des Bedarfs an medizinischen Leistungen weiter ausgebaut. Beispielhaft seien hier folgende Maßnahmen genannt:

- Weiterführung der Umsetzung der strukturellen Orientierung des Krankenhauses und Fortführung der am Standort Strausberg erforderlichen Um- und Ergänzungsbaumaßnahmen zur Schaffung klarer Abläufe in der Notfallaufnahme, Schaffung von Strukturen für originäre ambulante Leistungen eines Krankenhauses, Anpassung der Funktionsdiagnostik an die vollständig geänderten Behandlungsbedürfnisse
- Konzeptentwicklung zur Entwicklung folgender Leistungsbereiche Viszeralmedizin / Onkologie, Pneumologie, konventionelle Kardiologie und Diabetologie
- Weiterentwicklung des medizinischen Risikomanagements im Krankenhaus Märkisch-Oderland
- Anstrengungen zur Gewinnung von Fachkräften und Qualifizierung insbesondere im ärztlichen und pflegerischen Bereich
- · Digitalisierungsmaßnahmen z.B. Umsetzung der elektronischen Patientenakte im stationären Bereich,

Die in den letzten Jahren umgesetzten Maßnahmen, wie der Aufbau einer stationären Schmerz- und Palliativmedizin, der Aufbau einer IMC und die Schaffung einer qualifizierten Betreuung von Diabetespatienten führen nachweislich zu einer weiteren Verbesserung / Ergänzung des Leistungsprofils der Inneren Klinik. Die aktive Mitarbeit der Inneren Klinik im Netzwerk für Lungenerkrankungen Nordost-Brandenburg führt die Gesundheitseinrichtungen der Region enger zusammen, so dass die Behandlungsmöglichkeiten für Patienten mit Atemwegs- und Lungenerkrankungen weiter verbessert werden.

Die Mitgliedschaft im Netzwerk ANNOTeM hat zum Ziel, die Behandlungsqualität akutneurologischer Notfälle im Flächenland Brandenburg zu verbessern und die teleneurologische Beratung der neurologische Maximalversorger zur Optimierung von Notfallverlegungen sowie Umsetzung eines konsequenten Qualitätsmanagements auch für Patienten des Krankenhauses Märkisch- Oderland zu nutzen.

Über das Traumanetzwerk Brandenburg Süd-Ost bestehen umfangreiche Kooperationen mit den benachbarten Kliniken.

Besondere Chancen in der Viszeralchirurgie werden in der interdisziplinären Zusammenarbeit mit der Inneren Klinik gesehen. Zur Sicherung einer hoch qualifizierten, ambulant-stationär und interdisziplinär vernetzten Betreuung, insbesondere von Patienten mit Tumorerkrankungen (Tumorboard, Onkologie-Netzwerk), hat die Klinik die Voraussetzung für eine verstärkte Zusammenarbeit im Rahmen von Kooperationen mit umliegenden Krankenhäusern und Schwerpunktpraxen, aber auch mit der Charité, Universitätsmedizin Berlin, geschaffen.

Die Beteiligung der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am geförderten Projekt „INTERREG V A Brandenburg-Polen 2014-2020“ stellt eine Chance dar, um den fachlichen Austausch der Krankenhäuser, u. a. auch die Ausbildung von Ärzten und medizinischem Fachpersonal in der Grenzregion anzuregen und zu entwickeln.

Das Krankenhaus Märkisch-Oderland ist „Kooperierendes Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Brandenburg“ mit dem Ziel der langfristigen Bindung und Rekrutierung des ärztlichen Nachwuchses, der Beteiligung an Forschung und Lehre und damit Anhebung der Versorgungsqualität für Patienten.

Die einzelnen Strukturdaten der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH des Standortes Strausberg sind auf den folgenden Seiten des Qualitätsberichts dargestellt.

Moderne und kompetente Versorgung und Medizin von hoher Qualität sind eine elementare Forderung, die unser Krankenhaus an sich stellt, sie ist Teil der Unternehmensphilosophie. Eine kontinuierlich verbesserte Patientenversorgung in Bezug auf die Prozesse und Ergebnisse steht im Fokus unserer Qualitätsbemühungen. Ohne die Strukturqualität zu vernachlässigen, nehmen daher Prozess- und Ergebnisqualität eine Schlüsselstellung ein.

Interessante Informationen zu unserem Krankenhaus finden sich auch auf den Internetseiten: [www.krankenhaus-mol.de](http://www.krankenhaus-mol.de).

Ihre Angela Krug

Geschäftsführerin

**Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person**

Name	Dipl. Ing. Angela Krug
Position	Geschäftsführerin
Telefon	03341 / 52 - 22151
Fax	03341 / 22138
E-Mail	a.krug@kholmol.de

**Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person**

Name	Dipl. Ök. Kristine Mehltitz
Position	Verwaltungsleiterin
Telefon.	03341 / 52 - 22888
Fax	03341 / 22138
E-Mail	k.mehltitz@kholmol.de

**Weiterführende Links**

URL zur Homepage	<a href="http://www.krankenhaus-mol-de">http://www.krankenhaus-mol-de</a>
------------------	---------------------------------------------------------------------------



## Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Krankenhaus Märkisch- Oderland GmbH, Strausberg
Institutionskennzeichen	261200219
Hausanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Postanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Telefon	03341 / 520
E-Mail	info@kholmol.de
Internet	http://www.krankenhaus-mol.de

#### Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Christian Jenssen	Stellvertretender Ärztlicher Direktor, Chefarzt	03341 / 52 - 22350	03341 / 52 - 22464	c.jenssen@kholmol.de
Dr.med. Steffen König	Ärztlicher Direktor Chefarzt	03341 / 52 - 22253	03341 / 52 - 22154	s.koenig@kholmol.de

#### Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Carola Koppitz	Pflegedirektorin	03341 / 52 - 22804	03341 / 22138	c.koppitz@kholmol.de

#### Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dipl. - Ing. Angela Krug	Geschäftsführerin	03341 / 52 - 22150	03341 / 22138	a.krug@kholmol.de
Dipl. -Ök. Kristine Mehlitz	Verwaltungsleiterin	03341 / 52 - 22888	03341 / 22138	k.mehlitz@kholmol.de
M.sc. Katja Thielemann	Stellv. Geschäftsführerin, Prokuristin	03341 / 52 - 22950	03341 / 22138	k.thielemann@kholmol.de

#### II. Angaben zum Standort, über den berichtet wird

Name	Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH
Institutionskennzeichen	261200219
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	771738000
alte Standortnummer	01
Hausanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Postanschrift	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg
Internet	http://www.krankenhaus-mol.de

#### Ärztliche Leitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Christian Jenssen	stellvertretender Ärztlicher Direktor, Chefarzt	03341 / 52 - 22350	03341 / 52 - 464	c.jenssen@kholmol.de
Dr. med. Steffen König	Ärztlicher Direktor, Chefarzt	03341 / 52 - 22253	03341 / 52 - 22154	s.koenig@kholmol.de

#### Pflegedienstleitung des berichtenden Standorts

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Carola Koppitz	Pflegedirektorin	03341 / 52 - 22804	03341 / 22138	c.koppitz@kholmol.de

**Verwaltungsleitung des berichtenden Standorts**

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dipl.-Ing Angela Krug	Geschäftsführerin	03341 / 52 - 22150	03341 / 22138	a.krug@kholmol.de
Dipl.-Ök. Kristine Mehltitz	Verwaltungsleiterin	03341 / 52 - 22888	03341 / 22138	k.mehltitz@kholmol.de
M.sc. Katja Thielemann	Stellv. Geschäftsführerin, Prokuristin	03341 / 52 - 22950	03341 / 22138	k.thielemann@kholmol.de

**A-2 Name und Art des Krankenhausträgers**

Name	Krankenhaus Märkisch - Oderland GmbH
Art	öffentlich

**A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

Lehrkrankenhaus	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Medizinische Hochschule Brandenburg "Theodor Fontane"</li> </ul>

**A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

trifft nicht zu / entfällt

**A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	insbesondere im Bereich der Palliativmedizin,
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Für stationäre Patienten
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativstation in Strausberg
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	in der Palliativmedizin
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	z.B. REKI
MP41	Spezielles Angebot von Entbindungspflegern/Hebammen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	PfiFF – Pflege in Familie fördern- Teilnahme am Projekt
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP54	Asthmaschulung	nur stationäre Patienten
MP57	Biofeedback-Therapie	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Sonntagsvorlesungen
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP67	Vojtathherapie für Erwachsene und/oder Kinder	
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM07	Rooming-in		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM68	Abschiedsraum		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		genannte Angebote können genutzt werden, Schwimmbad für Schmerzpatienten in der Fachklinik Bad Freienwalde

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Nicole Eder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Assistenzärztin, Inklusionsbeauftragte
Telefon	03341 / 52 - 22350
Fax	03341 / 52 - 22464
E-Mail	n.eder@khamol.de

### A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	bei Bedarf möglich
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienste	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	
BF30	Mehrsprachige Internetseite	in polnischer Sprache
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF35	Ausstattung von Zimmern mit Signalanlagen und/oder visuellen Anzeigen	

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane, Prof. Dr. Bartnicki Medizinischen Universität Breslau (seit 2004), Prof. Dr. med. Jenssen Teilnahme an der curriculären und aussercurriculären Lehre an der Medizinischen Hochschule Brandenburg
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Betreuung von Famulaturen und von Studentinnen und Studenten im praktischen Jahr auf dem Gebiet der Allgemein- Viszeral und Gefäßchirurgie, Innere Medizin
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Zusammenarbeit mit dem Virchow Klinikum und der Charite Leberchirurgie/ Metastasenchirurgie, gastrointestinalen Tumorerkrankungen, Zusammenarbeit im Projekt ANNOTem, Brandenburgisches Institut für Klinischen UltraSchall, Institut an der MHB und DIGILOG
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/personal/khfotos/27_publicationen_jenssen_08_2019.pdf">https://www.krankenhaus-mol.de/personal/khfotos/27_publicationen_jenssen_08_2019.pdf</a>
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/personal/khfotos/27_publicationen_jenssen_08_2019.pdf">https://www.krankenhaus-mol.de/personal/khfotos/27_publicationen_jenssen_08_2019.pdf</a>
FL09	Doktorandenbetreuung	

#### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	
HB03	Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut	Bewerbung über Akademie der Gesundheit, <a href="https://www.gesundheit-akademie.de/bewerben">https://www.gesundheit-akademie.de/bewerben</a> Bewerbung über SOWI Strausberg, <a href="http://www.sowi-strausberg.de/ausbildung_pt.htm">http://www.sowi-strausberg.de/ausbildung_pt.htm</a>
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)	
HB06	Ergotherapeutin und Ergotherapeut	
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	
HB10	Hebamme und Entbindungspflege	
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	

#### A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	177
-------------------	-----

#### A-10 Gesamtfallzahlen

##### Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	6651
Teilstationäre Fallzahl	225
Ambulante Fallzahl	9600

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	48,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	45,48
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,90
Ambulante Versorgung	5,30
Stationäre Versorgung	43,08

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	29,32
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	26,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,90
Ambulante Versorgung	4,30
Stationäre Versorgung	25,02
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

#### Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

### A-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	111,82
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	107,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	4,40

Ambulante Versorgung	7,50
Stationäre Versorgung	104,32

**davon ohne Fachabteilungszuordnung**

Anzahl Vollkräfte	28,0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	28,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	6,50
Stationäre Versorgung	21,50

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	3,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3,60

**davon ohne Fachabteilungszuordnung**

Anzahl Vollkräfte	0,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,80

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,15

**davon ohne Fachabteilungszuordnung**

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	12,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,20

**davon ohne Fachabteilungsuordnung**

Anzahl Vollkräfte	0,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,44
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,44

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,25

**Entbindungspfleger und Hebammen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,94

**davon ohne Fachabteilungsuordnung**

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,00

**davon ohne Fachabteilungsuordnung**

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00



Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4,51
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,51
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	2,51

**davon ohne Fachabteilungszuordnung**

Anzahl Vollkräfte	3,52	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,52	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	2,00	
Stationäre Versorgung	1,52	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

**A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal**

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Diätassistentin und Diätassistent (SP04)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,60
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,60
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Ergotherapeutin und Ergotherapeut (SP05)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,3
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,3
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	0,3
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker (SP14)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,10
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Musiktherapeutin und Musiktherapeut (SP16)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,75
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Orthopädiemechanikerin und Bandagistin und Orthopädiemechaniker und Bandagist/Orthopädieschuhmacherin und Orthopädieschuhmacher (SP18)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,10
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)</b>
Anzahl Vollkräfte	9,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,5
Stationäre Versorgung	7,11
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Podologin und Podologe (Fußpflegerin und Fußpfleger) (SP22)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,10
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)</b>
Anzahl Vollkräfte	1,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,27
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,27
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut (SP24)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,20
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,20
Kommentar/ Erläuterung	angestellt im MVZ Märkisch-Oderland

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter (SP25)</b>
Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	0,00
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie (SP27)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,10
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)</b>
Anzahl Vollkräfte	1,45
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,45
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,45
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)</b>
Anzahl Vollkräfte	3,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,50
Stationäre Versorgung	2,50
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater (SP35)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,20
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Entspannungspädagogin und Entspannungspädagoge/ Entspannungstherapeutin und Entspannungstherapeut/Entspannungstrainerin und Entspannungstrainer (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung) Heilerhythmielhrerin und Heilerhythmielhrer/Feldenkraislehrerin und Feldenkraislehrer (SP36)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,10
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,70
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,70
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,0
Stationäre Versorgung	1,7
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF) (SP43)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,20
Stationäre Versorgung	1,80
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch- technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)</b>
Anzahl Vollkräfte	10,69
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,69
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,70
Stationäre Versorgung	7,99
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation (SP60)</b>
Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik (SP61)</b>
Anzahl Vollkräfte	37
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	37
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,00
Stationäre Versorgung	35
Kommentar/ Erläuterung	

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Nicole Hoffmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagementbeauftragte
Telefon	03341 52 22951
Fax	03341 22138
E-Mail	N.Hoffmann@kholmol.de

#### A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Ärztlicher Direktor, Pflegedirektorin, Geschäftsführerin, Stellv. Geschäftsführerin Qualitätsmanagementbeauftragte
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	eigenständige Position für Risikomanagement
Name	Dr. med. Steffen König
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor
Telefon	03341 52 22253
Fax	03341 52 22254
E-Mail	s.koenig@kholmol.de

#### A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------

#### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Dokumentation im Nexus Curator, Qualitätsmanagement und Medizinisches Risikomanagement im Krankenhaus Märkisch-Oderland und seinen Zentren 2019-08-19
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	diverse Verfahrensanweisungen, Checklisten alle 2 Jahre in Revision z.B. Innerklinisches Notfallmanagement 2019-09-05
RM05	Schmerzmanagement	z.B. Postoperatives Schmerzmanagement 2019-10-15
RM06	Sturzprophylaxe	z.B. Sturzrisikoskala 2021-07-06
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Umsetzung des Nationalen Expertenstandards zur Dekubitusprophylaxe und Einsatz von Antidekubitusmatratzen auf peripheren Stationen 2019-08-17

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Rezertifizierung nach KTQ 2017-10-27
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	VA Umgang mit Medizinprodukten 2019-08-12
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Pathologiebesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input checked="" type="checkbox"/> Andere Videokonferenzen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Checkliste Patientensicherheit im OP 2020-11-19
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Checkliste Patientensicherheit im OP 2020-11-19
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Checkliste Patientensicherheit im OP 2020-11-19
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Postoperative Überwachung von Patienten im Aufwachraum 2021-08-18
RM18	Entlassungsmanagement	Verfahrensanweisungen Entlassmanagement 2018-04-18

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	monatlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	konsequente Nutzung von Checklisten im Op- und den Endoskopieabteilungen klare Festlegungen bei Verantwortlichkeit hinsichtlich fachfremder Aufklärung

#### Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2019-12-10
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	jährlich

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	andere Frequenz

#### Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF02	CIRS Berlin (Ärzttekammer Berlin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

### A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

#### A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Krankenhaushygieniker über Kooperationsvertrag
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2	3 Standortübergreifend
Hygienefachkräfte (HFK)	1	2 Standortübergreifend
Hygienebeauftragte in der Pflege	15	je Station und Funktionsbereich
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich	

### Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Steffen König
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Ärztlicher Direktor
Telefon	03341 52 22254
Fax	03341 52 22355
E-Mail	s.koenig@kholm.de

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaut	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja



- Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?  ja
- Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?  ja

#### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

- Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?  ja

#### Der interne Standard thematisiert insbesondere

- Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)  ja
- Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))  ja
- Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden  ja
- Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe  ja
- Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion  ja
- Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?  ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion

- Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?  Nein
- Ist eine Intensivstation vorhanden?  Ja
- Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Nein

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

- Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ([www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke\\_node.html](http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html))  ja
- Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).  ja
- Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?  ja
- Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?  ja

#### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	<a href="https://www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de/Verbundinterne-Qualitaetssicherung/29/261200219/1/1/82">https://www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de/Verbundinterne-Qualitaetssicherung/29/261200219/1/1/82</a>	
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	analoge Berechnungen von CDAD-KISS, MRS-KISS, Hand-KISS wurde 2020 ausgesetzt

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE Netzwerk Oderland	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	jährlich	
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	jährlich	jährliche Pflichtfortbildung; ggf. anlassbezogene Fortbildungen

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Es liegen Verfahrensanweisungen, Erfassungsformulare und Prozessbeschreibungen vor. Positive Patientenkommentare werden erfasst, quartalsweise an die Mitarbeiter zurückgespiegelt. Namentlich positiv erwähnte Mitarbeiter erhalten ebenso wie der Dienstvorgesetzte eine schriftliche Information Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Der Prozess von der Beschwerdeannahme bis zum Abschluss der Bearbeitung ist geregelt. Es existiert eine Beschwerdetabelle, der Beschwerdeführer, Zeitpunkt des Eingangs der Beschwerde, Beschwerdeweiterleitung an den zuständigen Bearbeiter sowie die Art und Weise der Beschwerdeauswertung und das Feedback an den Beschwerdeführer zu entnehmen sind.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Jeder Mitarbeiter ist zur Annahme, Verschriftlichung des Beschwerdeinhaltes und der Erwartungen des Beschwerdeführers sowie zur Weiterleitung von Beschwerden verpflichtet. Dazu stehen standardisierte Erfassungsformulare zur Verfügung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	siehe oben (Lob und Beschwerdemanagement)
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	siehe oben (Lob und Beschwerdemanagement)
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diese können in einen an der Rezeption befindlichen Briefkasten eingeworfen werden oder unter Nutzung der Erfassungsbögen für Beschwerden anonym abgebildet werden oder auch über das auf der Homepage zur Verfügung gestellte Kontaktformular weitergeleitet werden.</li> <li>◦ <a href="https://www.krankenhaus-mol.de/kontakt.htm">https://www.krankenhaus-mol.de/kontakt.htm</a></li> </ul>

Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Patienten werden im Betriebsteil Strausberg und in den verschiedenen Zentren kontinuierlich befragt. Im Rahmen des Benchmark werden die Ergebnisse mit den anderen Kliniken des Clinotel Verbandes verglichen</li> </ul>
----------------------	----------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja
----------------------	----------------------------------------

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Nicole Hoffmann	QM Beauftragte	03341 52 22951	03341 22138	n.hoffmann@khamol.de

#### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Reiner Waldukat	Patientenfürsprecher	0172 3204072		patf@khamol.de

### A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

#### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	ja – Arzneimittelkommission
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------

#### A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement
---------------------------------------------------------------	------------------------------------------------

#### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	laut Apothekenversorgungsvertrag mit der Apotheke der SANA Kliniken Berlin Lichtenberg

#### A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur AMTS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	standardisierte Erfassung im Krankenhaus-Informationssystem 2021-09-01	
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	VA Umgang mit Arzneimitteln 2017-10-27	Die VA ist aktuell in der Revision
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	VA Umgang mit Arzneimitteln 2017-10-27	VA ist aktuell in der Revision
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige elektronische Dokumentation der Verabreichung der Medikamente	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) Nutzung des strukturierten elektronischen Bestellsystems der Lieferapotheke	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input checked="" type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input checked="" type="checkbox"/> Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2)	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

### A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	am Standort Wriezen, interne Verbringung bzw. Verlegung bei Bedarf in Strausberg
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	In Kooperation mit niedergelassener Radiologischen Praxis
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Nein	in Kooperation
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	in Kooperation mit niedergelassener Dialysepraxis
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	keine Angabe erforderlich	in Kooperation mit niedergelassenem Urologen
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	in Kooperation mit niedergelassenen radiologischen Praxis im Klinikgebäude
AA23	Mammographiegerät	Röntengerät für die weibliche Brustdrüse	keine Angabe erforderlich	in Kooperation mit niedergelassenen radiologischen Praxis im Klinikgebäude
AA33	Uroflow/ Blasendruckmessung/ Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	keine Angabe erforderlich	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	keine Angabe erforderlich	in der Gynäkologie
AA72	3D-Laparoskopie-System	Kamerasystem für eine dreidimensionale Darstellung der Organe während der Operation	keine Angabe erforderlich	Einsatz in der Gynäkologischen Abteilung

## A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

### 14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.		
Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

### 14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

### 14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde. nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden. nein

## Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

### B-[1].1 Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

#### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Georg Bauer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03341 / 52 - 22250
Fax	03341 / 52 - 22254
E-Mail	g.bauer@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Prötzeler Chaussee 5
PLZ / Ort	15344 Strausberg
URL	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-allg.htm">https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-allg.htm</a>

### B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V  Ja

Kommentar/Erläuterung

**B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC00	Behandlung des diabetischen Fußsyndroms und Durchblutungsstörungen der Beine	Chirurgische Versorgung des diabetischen Fußsyndroms in enger Zusammenarbeit mit den Internisten, Gefäßdiagnostik, Lokalchirurgische Eingriffe unter Extremitätenerhalt, Amputationschirurgie, Chirurgische Frühmobilisation nach Amputationen (Intermisprothesen)
VC00	Darmzentrum Märkisch Oderland	Stationäre ärztliche und pflegerische Versorgung, Spezialsprechstunden, Op, Endoskopie sowie Leistungen der Kooperationspartner zur Therapie und Behandlung des kolorektalen Karzinoms zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
VC00	Endokrine Chirurgie	Totale Thyreoidektomie (vollständige Schilddrüsenentfernung mit systematischer Lymphdissektion bei Karzinomen) Splenektomie bei unterschiedlichen internistischen Grundleiden (Milzentfernung) Stagingoperationen bei Splenektomie Versorgung der traumatisierten Milz (organerhaltend)
VC00	Leber-, Galle-, Pankreaschirurgie	Pankreas (Bauchspeicheldrüse) Chirurgisch-konservativ / operative Behandlung der akuten Pankreatitis
VC00	Leber-, Galle-, Pankreaschirurgie	Pankreas Chirurgie d. Pankreaskarzinoms, Partielle Duodenopankreatektomie ( Whipple-OP) Links Resektion (Entfernung von Bauchspeicheldrüsenkörper und -schwanz) Entlastungsoperationen bei chronischer Pankreatitis, Cystojejunostomie, -Gastrocystostomie Drainage-OP bei Gangokklusion
VC00	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Galle / Gallenwege laparoskopische Cholezystektomie ( minimalinvas. Entfernung der Gallenblase) konventionelle Cholezystektomie Revision des Choledochus (Hauptgallengang) und der Papillenregion Eingriffe bei Gallenblasen- und Gallenwegstumoren Biliodigestive Ableitungsoperationen
VC00	Magen- Darm Chirurgie	Rektumexstirpationen bei tief sitzendem Rektum-CA komplette Entfernung des Enddarmes Lokale / transabdominelle Eingriffe bei Rektumprolaps Chirurgische Behandlung des Dickdarmverschlusses
VC00	Magen- Darm Chirurgie Proktologie	Proktologie (Enddarm) Hämorrhoiden Versorgung von Fisteln, Fissuren, Abszessen Tumoren des Analkanals, Polypen
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Kolorektale Chirurgie (Dickdarm / Enddarm) Kolonteilresektionen / Kolkotomie Fakultative / obligate Praecancerösen Divertikulitis (konventionell u. endoskopisch) Kontinenzhaltende Resektionen Rektumexstirpationen bei tief sitzendem Rektum-CA komplette Entfernung des Enddarmes
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Dünndarm Entfernung u. Wiedervereinigung bei benignen u. malignen Erkrankungen Behandlung des Darmverschlusses Adhaesiolysen Umgehungsanastomosen Anlage von Ernährungsfisteln Behandlung des Morbus Crohn/Colitis ulcerosa



Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC00	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskop. Antirefluxoperation (Fundoplikatio) bei Entzündungen der Speiseröhre, Endoskop. Gastric Banding (Magenband-OP bei extremer Fettleibigkeit Endosk. Dickdarmresektion (bei Divertikulitis) Explorative Laparoskopie bei unterschiedl. Indikationen (z.B. Stagingoperationen)
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Chirurgie des akuten, peripheren Gefäßverschlusses (Embolektomie) periphere Bypässe (Beine und Becken)) Anastomosierungen bzw. Rekonstruktionen bei peripheren traumatischen Gefäßläsionen Implantation von Herzschrittmachern in enger Zusammenarbeit mit der Inneren Klinik
VC21	Endokrine Chirurgie	Chirurgie aller gutartigen Schilddrüsenerkrankungen (Adenome, kalte Knoten, diffuse Strumen) Entzündliche Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Autoimmuntyreoiditis- Morbus Basedow) Chirurgie bösartiger Schilddrüsenerkrankungen
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Magen sämtliche Op- Verfahren von Duodenalulcera Magenresektion nach Billroth B I / B II, Subtotale / totale / erweiterte Gastrektomie Ernährungsfisteln Antirefluxchirurgie (laparoskopisch
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Leber Versorgung der traumatisierten Leber – Rupturen, schwere Kontusionen Typische und atypische Leberteileresektionen / Segmentresektionen / Hemihepatektomien Palliative Ableitungsoperationen Hepatojejunostomie
VC24	Tumorchirurgie	Operative und konservative Behandlung bösartiger Erkrankungen des Magen Darm-Traktes, der Leber und des Pankreas einschließlich Chemotherapie
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Chirurg. Behandlung von Dekubitalulcera; Konditionierung, Spalthauttransplantation, Nahlappenplastik große, lokale Verschiebelappenplastik (z.B. V-Y-Plastik bei sakralem Dekubitus)
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskopische CCE (Gallenblasenentfernung) Endoskopischen Appendektomie (Blinddarmentfernung) Endosk. Transperitoneale Hernioplastik (Leistenbruch-OP) Endosk. Adhäsioolyse (Lösen von Verwachsungen) Endosk. Versorgung von Lebercysten
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Weichteilrekonstruktion durch Verschiebelappenplastiken im Rahmen der Dekubituschirurgie
VC58	Spezialsprechstunde	prästationäre Indikationssprechstunde im Rahmen der Allgemeinen und Viszeralchirurgie
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Anlage von arteriovenösen Shunt's zur Hämodialyse im Bereich der oberen Extremitäten
VC62	Portimplantation	bei onkologischen Erkrankungen, zur parenteralen Ernährung, Schmerztherapie
VC63	Amputationschirurgie	Amputationschirurgie bei ausgereizten Rekonstruktionsmöglichkeiten, auch bei Komplikationen des Diabetes mellitus (Minor und Major Amputationen)
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation Intermediate Care
VC71	Notfallmedizin	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VD20	Wundheilungsstörungen	Behandlung sämtlicher septischer Affektionen der Haut / Unterhaut Chirurg. Behandlung des Ulcera cruris Chirurg. Behandlung von Dekubitalulcera; Konditionierung, Spalthauttransplantation, Nahlappenplastik Große, lokale Verschiebelappenplastik (z.B. V-Y-Plastik bei sacralem Dekubitus)
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	Steinzertrümmerung mit der extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie (ESWL) von Nieren und Harnleitersteinen Endoskopische Verfahren der Steinzertrümmerung im gesamten Harntrakt mit minimal-invasiven Techniken (Laser-Lithotripsie) Steinchirurgie
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	Transurethrale Operationen (Resektion der Prostata bei gutartiger Vergrößerung, Resektion mit Lasertherapie bei Tumoren
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	operative Therapie von Erkrankungen der harnableitenden Organen des Mannes und der Frau, von Niere, Harnblase, Harnleiter und Harnröhre u.a. Prostataresektionen
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	u. a. Endoskopische Verfahren der Steinzertrümmerung im gesamten Harntrakt mit minimal-invasiven Techniken (Laser-Lithotripsie)
VU13	Tumorchirurgie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	

### B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1986
Teilstationäre Fallzahl	171

### B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K40	166	Hernia inguinalis
K80	140	Cholelithiasis
C18	127	Bösartige Neubildung des Kolons
N20	127	Nieren- und Ureterstein
N13	126	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C67	116	Bösartige Neubildung der Harnblase
C20	111	Bösartige Neubildung des Rektums
K57	74	Divertikulose des Darmes
K56	72	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R10	58	Bauch- und Beckenschmerzen
N40	57	Prostatahyperplasie
K35	54	Akute Appendizitis
C16	47	Bösartige Neubildung des Magens
L02	45	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K43	38	Hernia ventralis
C61	33	Bösartige Neubildung der Prostata
C25	32	Bösartige Neubildung des Pankreas
L72	32	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
K60	29	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K42	28	Hernia umbilicalis
K64	28	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L05	27	Pilonidalzyste
N10	27	Akute tubulointerstitielle Nephritis
K61	26	Abszess in der Anal- und Rektalregion
K62	22	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
N39	22	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
A09	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C19	18	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
K81	18	Cholezystitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D17	17	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
E11	17	Diabetes mellitus, Typ 2
N32	17	Sonstige Krankheiten der Harnblase
N30	16	Zystitis
K66	15	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
N21	15	Stein in den unteren Harnwegen
N35	15	Harnröhrenstriktur
C22	14	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
D41	13	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane
K44	12	Hernia diaphragmatica
N45	12	Orchitis und Epididymitis
C23	10	Bösartige Neubildung der Gallenblase
L89	10	Dekubitalgeschwür und Druckzone
T81	10	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C66	9	Bösartige Neubildung des Ureters
L03	9	Phlegmone
E04	8	Sonstige nichttoxische Struma
I70	8	Atherosklerose
K55	8	Gefäßkrankheiten des Darmes
M54	8	Rückenschmerzen
C15	7	Bösartige Neubildung des Ösophagus
K41	7	Hernia femoralis
N49	7	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
R31	7	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
C65	6	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
K91	6	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N47	6	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
C64	5	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
K85	5	Akute Pankreatitis
L73	5	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
N31	5	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
C78	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D40	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der männlichen Genitalorgane
K26	4	Ulcus duodeni
K63	4	Sonstige Krankheiten des Darmes
N17	4	Akutes Nierenversagen
R33	4	Harnverhaltung
S27	4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
T83	4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
I86	< 4	Varizen sonstiger Lokalisationen
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M60	< 4	Myositis
N02	< 4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie
N11	< 4	Chronische tubulointerstitielle Nephritis
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J93	< 4	Pneumothorax
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N36	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N41	< 4	Entzündliche Krankheiten der Prostata

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N43	< 4	Hydrozele und Spermatozele
N48	< 4	Sonstige Krankheiten des Penis
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
A08	< 4	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
A63	< 4	Sonstige vorwiegend durch Geschlechtsverkehr übertragene Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C57	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
C62	< 4	Bösartige Neubildung des Hodens
C76	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Lokalisationen
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D01	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J86	< 4	Pyothorax
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K65	< 4	Peritonitis
K75	< 4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M86	< 4	Osteomyelitis
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N42	< 4	Sonstige Krankheiten der Prostata
N44	< 4	Hodentorsion und Hydatidentorsion
N80	< 4	Endometriose
N92	< 4	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
Q43	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Darmes
Q64	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Harnsystems
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R18	< 4	Aszites
R23	< 4	Sonstige Hautveränderungen
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R39	< 4	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
Z45	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
Z51	< 4	Sonstige medizinische Behandlung

## B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	367	Pflegebedürftigkeit

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-132	276	Manipulationen an der Harnblase
8-543	249	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-137	234	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
5-932	206	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
3-225	187	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-511	165	Cholezystektomie
5-530	154	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-573	154	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-562	145	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-916	145	Temporäre Weichteildeckung
5-585	112	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
8-547	102	Andere Immuntherapie
5-469	100	Andere Operationen am Darm
3-222	99	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-601	96	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
3-207	87	Native Computertomographie des Abdomens
5-894	84	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
6-002	82	Applikation von Medikamenten, Liste 2
5-985	78	Lasertechnik
5-550	73	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
1-650	70	Diagnostische Koloskopie
5-896	69	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-455	67	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-570	67	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
3-13b	65	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
6-001	64	Applikation von Medikamenten, Liste 1
8-190	62	Spezielle Verbandstechniken
5-470	59	Appendektomie
1-632	51	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-399	50	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-490	49	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-560	46	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
1-665	44	Diagnostische Ureterorenoskopie
8-110	42	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-541	40	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-534	37	Verschluss einer Hernia umbilicalis
1-654	35	Diagnostische Rektoskopie
1-661	35	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-98b	34	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
5-491	33	Operative Behandlung von Analfisteln
5-493	31	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-98c	31	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-536	30	Verschluss einer Narbenhernie
5-865	30	Amputation und Exartikulation Fuß
5-892	29	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
3-055	25	Endosonographie der Gallenwege und der Leber
1-694	23	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-452	23	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-513	22	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-440	20	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-035	20	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-897	20	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-900	20	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-444	18	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-202	18	Native Computertomographie des Thorax
5-545	18	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-895	17	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-542	17	Nicht komplexe Chemotherapie
8-522	16	Hochvoltstrahlentherapie
5-448	15	Andere Rekonstruktion am Magen
5-572	15	Zystostomie
5-484	14	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-492	14	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
3-056	13	Endosonographie des Pankreas
3-05a	13	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-805	13	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-069	12	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-454	12	Resektion des Dünndarmes
5-609	12	Andere Operationen an der Prostata
3-030	11	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
5-539	11	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-640	10	Operationen am Präputium
8-98e	10	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
6-004	9	Applikation von Medikamenten, Liste 4
1-640	8	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-053	8	Endosonographie des Magens
5-312	8	Permanente Tracheostomie
5-460	8	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-549	8	Andere Bauchoperationen
5-622	8	Orchidektomie
8-98g	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
3-058	7	Endosonographie des Rektums
3-206	7	Native Computertomographie des Beckens
5-482	7	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-489	7	Andere Operation am Rektum
5-851	7	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
1-853	6	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-13c	6	Cholangiographie
3-804	6	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
5-063	6	Thyreoidektomie
5-449	6	Andere Operationen am Magen
5-462	6	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs
5-467	6	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-535	6	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-543	6	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-579	6	Andere Operationen an der Harnblase
5-780	6	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
6-007	6	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-125	6	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-390	6	Lagerungsbehandlung
8-987	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-205	5	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-825	5	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-344	5	Pleurektomie
5-465	5	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-486	5	Rekonstruktion des Rektums
5-552	5	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere
5-590	5	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-891	5	Inzision eines Sinus pilonidalis
5-902	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-983	5	Reoperation
6-005	5	Applikation von Medikamenten, Liste 5
1-460	4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-551	4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-651	4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-691	4	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie
1-710	4	Ganzkörperplethysmographie
3-200	4	Native Computertomographie des Schädels
3-220	4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-062	4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-311	4	Temporäre Tracheostomie
5-466	4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostoma
5-471	4	Simultane Appendektomie
5-501	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-610	4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-641	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis
5-995	4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-148	4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-153	4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-192	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-494	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-061	< 4	Hemithyreoidektomie
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-343	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-434	< 4	Atypische partielle Magenresektion
5-435	< 4	Partielle Magenresektion (2/3-Resektion)
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-554	< 4	Nephrektomie
5-563	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-683	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-528	< 4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-529	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-855	< 4	Hämodiafiltration
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatoobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-465	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-561	< 4	Biopsie an Urethra und periurethralem Gewebe durch Inzision
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
3-054	< 4	Endosonographie des Duodenums
3-138	< 4	Gastrographie
3-13d	< 4	Urographie
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-461	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-463	< 4	Anlegen anderer Enterostomata
5-496	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-546	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-553	< 4	Partielle Resektion der Niere
5-582	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-636	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
8-018	< 4	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-524	< 4	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden
8-527	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
9-200	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-426	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-445	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-463	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
1-464	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
1-574	< 4	Biopsie am weiblichen Perineum durch Inzision
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-13f	< 4	Zystographie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-316	< 4	Rekonstruktion der Trachea
5-372	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Perikardes und Perikardektomie
5-380	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-382	< 4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-408	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
5-413	< 4	Splenektomie
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-431	< 4	Gastrostomie
5-432	< 4	Operationen am Pylorus
5-436	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-438	< 4	(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion
5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-464	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-551	< 4	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie
5-561	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
5-565	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
5-568	< 4	Rekonstruktion des Ureters
5-580	< 4	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie
5-581	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra
5-591	< 4	Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-624	< 4	Orchidopexie
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-633	< 4	Epididymektomie
5-634	< 4	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus
5-649	< 4	Andere Operationen am Penis
5-652	< 4	Ovariektomie
5-653	< 4	Salpingoovariektomie
5-666	< 4	Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-925	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle
5-98e	< 4	Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-139	< 4	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-155	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-641	< 4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-832	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis
8-903	< 4	(Analgo-)Sedierung
8-981	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
8-98b	< 4	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
9-500	< 4	Patientenschulung



**B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	am Standort Strausberg, chirurgische Praxis		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

**B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-399	30	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-650	5	Diagnostische Koloskopie
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-408	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

**B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

## B-[1].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,3
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,9
Ambulante Versorgung	0,7
Stationäre Versorgung	9,50
Fälle je VK/Person	194,70588

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,90
Ambulante Versorgung	0,70
Stationäre Versorgung	3,55
Fälle je VK/Person	467,29411
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	
AQ60	Urologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF34	Proktologie	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	12,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,99
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,20
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,19
Fälle je VK/Person	162,92042

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00

Stationäre Versorgung	0,24
Fälle je VK/Person	8275,00000

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	2,07
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,07
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,07
Fälle je VK/Person	959,42028

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,0
Ambulante Versorgung	0,0
Stationäre Versorgung	0,5
Fälle je VK/Person	3972,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

**B-[2].1 Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med., MBA Steffen König
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03344 / 52 - 22253
Fax	03344 / 52 - 22254
E-Mail	s.koenig@kholmol.de
Strasse / Hausnummer	Prötzeler Chaussee 5
PLZ / Ort	15344 Strausberg
URL	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-unfall.htm">https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-unfall.htm</a>

**B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden  Ja  
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die  
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

---

Kommentar/Erläuterung

**B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	stationär und ambulant
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Schulter, Knie, Ellenbogen, Sprunggelenk und Hand
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Gelenkersatz nach Unfällen an Schultergelenk, Ellenbogengelenk (Speichenköpfchen), Hüftgelenk
VC30	Septische Knochenchirurgie	u.a. Behandlung von verletzten Kindern aus Krisengebieten
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Rekonstruktive Chirurgie: Korrekturingriffe, Pseudarthrosen, bei Knocheninfektionen
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Überwachung von Schädel-Hirn-Traumen Versorgung von Weichteilverletzungen, Versorgung bestimmter Knochenbrüche in Zusammenarbeit mit einem niedergelassenen Kieferchirurgen
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	In Zusammenarbeit mit der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie Primärversorgung von polytraumatisierten und mehrfach verletzten Patienten
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Operative und konservative Versorgung von Verletzungen der Brust- und Lenden-wirbelsäule (Offene und minimal invasive Schrauben-Stab-Systeme, Kyphoplastien , Versorgung von Wirbelkörperbrüchen, ventrale Versorgung)
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	alters- und frakturadaptierte intra- und extrameduläre Osteosynsetechniken, einschließlich Gelenk (sub) luxationen (Schulterreckgelenk) Schulterendoprothetik bei bestimmten Trümmerbrüchen des Kopfes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	alters- und frakturadaptierte intra- und extrameduläre Osteosynsetechniken, Spezialinstrumentarien für besondere Lokalisationen, Frakturendoprothetik des Radiusköpfchens, Arthroskopie
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	winkelstabile Osteosynsetechniken, Spezialinstrumentarium für Knochenbrüche Versorgung von Gefäß- Nervenverletzungen unter dem Operationsmikroskop Versorgung von Sehnenverletzungen
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Frakturadaptierte Osteosynthese und Endoprothetik Konservative Therapie, Fixateurversorgung und Verplattung von Becken- und Hüftpfannenbrüchen auch von geriatrischen Patienten
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Athroskopische Operationen, winkelstabile Osteosynthesen im Gelenkbereich (minimalinvasiv), Marknagelosteosynthesen im Schaftbereich
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	moderne (winkelstabile) Osteosynsetechniken, Korrekturosteotomien, Arthrodesen am oberen und unteren Sprunggelenk
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Operative und konservative Versorgung von Verletzungen der Brust- und Lendenwirbelsäule (Offene, minimal invasive Schrauben-Stab-Systeme, Kyphoplastien , Versorgung von Wirbelkörperbrüchen) Operative Versorgung bei Bandscheibenerkrankungen in Zusammenarbeit mit konsiliarisch tätigen Neurochirurgen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Arthroscopien, perkutane Osteosynthesen
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	Arbeitsunfälle, Privatpatienten, Prästationär Wirbelsäulenverletzungen Arthroskopie aller Gelenke Fußchirurgie Korrektur von Fehlstellungen
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Komplexe Frakturirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopische Diagnostik und Therapie (inklusive Bandplastiken) an Schultergelenk Ellenbogengelenk Handgelenk Kniegelenk Sprunggelenk
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation, Intermediate Care
VC71	Notfallmedizin	Notfallambulanz, Polytrauma- Erstversorgung
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Athroskopische Therapie (Knorpel- Knochen- Transplantationen, knorpelstimulierende Verfahren)
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	konservative Therapien, Injektionstherapie
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Komplexe arthroskopische Therapien
VO15	Fußchirurgie	Korrektur von Fehlstellungen (Hallux valgus, Hammerzehe)
VO16	Handchirurgie	Korrektureingriffe nach Verletzungen, Teilarthrosesen, Athroplastiken
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Wirbelsäulen-, Schultererkrankungen, CRPS (SUDECK)
VO19	Schulterchirurgie	Arthroskopische und offene Operationen, Endoprothetik
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	rekonstruktive Eingriffe bei Sportverletzungen
VO21	Traumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	in Kooperation mit radiologischer Praxis am Standort
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis am Standort
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis am Standort
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis am Standort
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis am Standort
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	

### B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	951
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S06	115	Intrakranielle Verletzung
S72	114	Fraktur des Femurs
S52	98	Fraktur des Unterarmes
S82	70	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S32	62	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	60	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M54	53	Rückenschmerzen
M80	47	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
F45	46	Somatoforme Störungen
S22	35	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	26	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
L03	21	Phlegmone
T84	19	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M75	15	Schulterläsionen
S70	12	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S83	11	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M84	9	Veränderungen der Knochenkontinuität
S13	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S92	8	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S20	7	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S43	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
T81	7	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S86	6	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
M25	5	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S02	5	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S46	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S76	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
M70	4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S12	4	Fraktur im Bereich des Halses
S62	4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M23	< 4	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M86	< 4	Osteomyelitis
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S71	< 4	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
E86	< 4	Volumenmangel
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G40	< 4	Epilepsie
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
G95	< 4	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M10	< 4	Gicht
M15	< 4	Polyarthrose
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M22	< 4	Krankheiten der Patella
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M45	< 4	Spondylitis ankylosans
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M47	< 4	Spondylose
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S41	< 4	Offene Wunde der Schulter und des Oberarmes
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches

**B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	347	Pflegebedürftigkeit
5-794	199	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-200	103	Native Computertomographie des Schädels
5-790	93	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
3-802	55	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-820	53	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-787	47	Entfernung von Osteosynthesematerial
3-203	46	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-205	46	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-839	44	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-918	43	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie
5-855	32	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
5-793	30	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-810	29	Arthroskopische Gelenkoperation
5-986	26	Minimalinvasive Technik
5-896	25	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-206	24	Native Computertomographie des Beckens
5-792	19	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-805	19	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
3-202	17	Native Computertomographie des Thorax
5-824	16	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
3-035	15	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-782	15	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-796	15	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-79a	15	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-869	14	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-813	10	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
8-561	10	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-806	9	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-786	9	Osteosyntheseverfahren
5-79b	9	Offene Reposition einer Gelenkluxation
8-390	9	Lagerungsbehandlung
8-98g	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-032	8	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-201	8	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
3-20x	7	Andere native Computertomographie
5-780	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-814	7	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-892	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-190	7	Spezielle Verbandstechniken
3-207	6	Native Computertomographie des Abdomens
3-990	6	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-996	6	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
5-784	6	Knochen transplantation und -transposition
5-785	6	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-900	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-916	6	Temporäre Weichteildeckung
3-805	5	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-791	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-797	5	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-809	5	Andere Gelenkoperationen
5-83b	5	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
8-919	5	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-91b	5	Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-220	4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-225	4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-800	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-811	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-821	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-83w	4	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-850	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
9-200	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie



OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-031	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-812	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-210	< 4	Brisement force
8-98e	< 4	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-22x	< 4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-24x	< 4	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-781	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-783	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-855	< 4	Hämodiafiltration
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-562	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-78a	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-804	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-808	< 4	Offen chirurgische Arthrorese
5-825	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen
5-985	< 4	Lasertechnik
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
9-500	< 4	Patientenschulung

## B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Chirurgische Praxis am Standort Strausberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>◦ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)</li> <li>◦ Fußchirurgie (VO15)</li> <li>◦ Handchirurgie (VO16)</li> <li>◦ Schulterchirurgie (VO19)</li> </ul>	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			ambulante Physiotherapie am Krankenhaus

### B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	60	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-790	19	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-796	15	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-812	13	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-795	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-840	5	Operationen an Sehnen der Hand
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-846	< 4	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-791	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

### B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja

## B-[2].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	8,70
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,70
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	3,00
Stationäre Versorgung	5,70
Fälle je VK/Person	109,31034

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	7,59
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,59
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	2,50
Stationäre Versorgung	5,09
Fälle je VK/Person	125,29644
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ63	Allgemeinmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	9,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,20
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	9,92
Fälle je VK/Person	95,86693

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,32
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,32

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,32
Fälle je VK/Person	2971,87500

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	2,97
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,97
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,97
Fälle je VK/Person	320,20202

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,5
Fälle je VK/Person	1902,00000

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

**B-[3].1 Fachabteilung für Innere Medizin**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Innere Medizin
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Prof. Dr. med. Christian Jenssen
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03341 / 52 - 22350
Fax	03341 / 52 - 22464
E-Mail	c.jenssen@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Prötzeler Chaussee 5
PLZ / Ort	15344 Strausberg
URL	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-innere.htm">https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-innere.htm</a>

**B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden  Ja  
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die  
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

---

Kommentar/Erläuterung

**B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	Elektrische Kardioversionen und Herzschrittmacherimplantation (1 - und 2 Kammer), Implantation von LOOP Recordern, Implantationen von Defibrillatoren
VI00	Darmzentrum Märkisch- Oderland	Stationäre ärztliche und pflegerische Versorgung, Spezialsprechstunden, Op, Endoskopie sowie Leistungen der Kooperationspartner zur Therapie und Behandlung des kolorektalen Karzinoms zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Diagnostik u. Therapie von Durchblutungsstörungen des Herzens des Bluthochdruckes, akuter u. chron. Herzleistungsschwäche u. von Herzrhythmusstörungen Langzeit- u. Belastungsergometrie, Spätpotentialanalyse u. Langzeitblutdruckmessung Echokardiografie, Stress- u. transösophag. Echokardiografie
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	siehe VI01
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	siehe VI01
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Diagnostische und interventionelle Angiografie (DSA, einschl. Ballondilatationen und Stentimplantationen (im Betriebsteil Wriezen) Farbcodierte Duplexsonografie peripherer und hirnversorgender Gefäße
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Diagnostik und Therapie von Durchblutungsstörungen des Gehirns (insbesondere Schlaganfall)
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Akutdialysen einschl. CVHH, Nierenbiopsien, Diagnostik und Therapie von Nierenarterienstenosen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Beckenkammbiopsien, Beckenkammtrepanation
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Diabetikerbetreuung und -behandlung einschließlich regelmäßiger, auch der Öffentlichkeit zugänglicher Patientenschulungen Implantation und Anpassung von Insulinpumpen, kontinuierliche Blutglukosemessung, Schwerpunkt diabetisches Fussyndrom
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik u. Therapie akuter / chronischer Erkrankungen Speiseröhre, Magen, Gallenwege, Bauchspeicheldrüse, gesamter Darm, chronische Lebererkrankungen, von bösartigen Tumoren d. Verdauungstraktes, alle gängigen endoskopischen Verfahren; Kontrastmittelsonographie, Endosonographie
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	alle gängigen Methoden der Haemorrhoidenbehandlung (Ligatur, Sklerosierung, minimal-invasive operative Therapie
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	siehe VI11 ERCP, PTCD, diagnostische und therapeutische Endosonographie (Gang- und Pseudozystendrainagen, Nekrosendrainagen) Steinextraktionen, Stenosebehandlung (Dilatation, Stent)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Diagnost. und intervent. Bronchoskopie Endosonografie d. Mediastinums (EUS, EBUS) mit endosonogr. FNP Lungenfunktionsdiagnostik (Spirometrie, Bodyplethysmografie) Thoraxsaugdrainage, Talkumpleurodese Anpassung CPAP-Geräte Diagnostik u. Behandlung von Lungen- u. Bronchialtumoren, Chemotherapie
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	einschließlich Pleurodesetherapie
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen des Verdauungstraktes, von Leber und Pankreas, der Atmungsorgane Chemotherapien
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation Intensivtherapie nach Operationen, Unfällen, Vergiftungen und lebensbedrohlichen Erkrankungen postoperative Schmerztherapie Notfallmedizin, moderne, fremdblutsparende Maßnahmen
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	PRICK Test, RAST, Test, Hyposensibilisierung gegen Bienen- und Wespengift
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI27	Spezialsprechstunde	Ambulante Koloskopien, Endosonografien, Oesophago-duodenoskopien Ambulante transösophageale Echokardiografien Ambulante Bronchoskopien
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	Schlaf Labor (stationär und ambulant), insb. schlafbezogene Atmungsstörungen
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	Gastroskopie, Koloskopie, ERCP, Endosonographie des oberen und unteren Verdauungstraktes, Bronchoskopie, jeweils diagnostisch und therapeutisch, Kapselendoskopie
VI39	Physikalische Therapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	siehe VI 11 Diagnostische und interventionelle Endoskopie des Verdauungstraktes (Gastroskopie, Koloskopie, ERCP) Polypektomien/Mucosektomien,
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	alle Gefäßprovinzen einschl. Nierenarterien, Portalsystem, Viszeralarterien.
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	an insgesamt 4 Geräten, Qualifikationsniveau: DEGUM-Stufe III
VR06	Endosonographie	alle gängigen Methoden - Diagnostisch: Longitudinaler und radialer EUS, rektale Endosonographie, EBUS: einschließlich Elastographie, kontrastverstärkter Endosonographie und endosonographischer feinnadelpunktion; - Therapeutisch: Plexusneurolyse, Pseudozysten- und Abszessdrainagen, Gangdrainagen
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VR15	Arteriographie	am Standort Wriezen
VR16	Phlebographie	am Standort Wriezen
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit Röntgenpraxis am Standort Strausberg
VU15	Dialyse	n Kooperation mit niedergelassener Dialysepraxis

### B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3098
Teilstationäre Fallzahl	54

### B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I50	316	Herzinsuffizienz
E11	251	Diabetes mellitus, Typ 2
J18	177	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C34	155	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
J44	117	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
E86	101	Volumenmangel
J12	101	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
K80	72	Cholelithiasis
I10	65	Essentielle (primäre) Hypertonie
I48	62	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
K85	57	Akute Pankreatitis
N39	56	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
J20	45	Akute Bronchitis
C16	40	Bösartige Neubildung des Magens
K29	40	Gastritis und Duodenitis
A48	37	Sonstige bakterielle Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
K70	37	Alkoholische Leberkrankheit
R55	37	Synkope und Kollaps
N17	36	Akutes Nierenversagen
C25	35	Bösartige Neubildung des Pankreas
D50	34	Eisenmangelanämie
D12	32	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
I26	31	Lungenembolie
K92	31	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
A09	30	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
L03	29	Phlegmone
C15	28	Bösartige Neubildung des Ösophagus
I21	27	Akuter Myokardinfarkt
I64	24	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
E87	23	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
C23	21	Bösartige Neubildung der Gallenblase
K22	21	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
C18	20	Bösartige Neubildung des Kolons
C22	20	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
K26	20	Ulcus duodeni
K83	19	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
A04	18	Sonstige bakterielle Darminfektionen
F10	18	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I44	18	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I70	18	Atherosklerose
K25	18	Ulcus ventriculi
C80	17	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
G45	17	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K57	17	Divertikulose des Darmes
K76	17	Sonstige Krankheiten der Leber
A46	16	Erysipel [Wundrose]
E10	16	Diabetes mellitus, Typ 1
Z45	16	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
N30	15	Zystitis
R42	15	Schwindel und Taumel
J45	14	Asthma bronchiale
J69	14	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K52	14	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K59	14	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K86	14	Sonstige Krankheiten des Pankreas
A41	13	Sonstige Sepsis
C78	13	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
I49	13	Sonstige kardiale Arrhythmien
I80	13	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K31	13	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums



ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K74	13	Fibrose und Zirrhose der Leber
B99	12	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
K55	12	Gefäßkrankheiten des Darmes
D13	11	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
I20	11	Angina pectoris
K56	11	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R07	11	Hals- und Brustschmerzen
R10	11	Bauch- und Beckenschmerzen
C20	10	Bösartige Neubildung des Rektums
D18	10	Hämangiom und Lymphangiom
H81	10	Störungen der Vestibularfunktion
K21	10	Gastroösophageale Refluxkrankheit
J15	9	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
C50	8	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D37	8	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D38	8	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
R50	8	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
C67	7	Bösartige Neubildung der Harnblase
J84	7	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K64	7	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
N10	7	Akute tubulointerstitielle Nephritis
T85	7	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z03	7	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata
I47	6	Paroxysmale Tachykardie
I63	6	Hirnfarkt
I83	6	Varizen der unteren Extremitäten
J98	6	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K51	6	Colitis ulcerosa
K63	6	Sonstige Krankheiten des Darmes
K75	6	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten
N18	6	Chronische Nierenkrankheit
R40	6	Somnolenz, Sopor und Koma
A08	5	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M62	5	Sonstige Muskelkrankheiten
T82	5	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
A49	4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
B02	4	Zoster [Herpes zoster]
C64	4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
D48	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D64	4	Sonstige Anämien
E05	4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E13	4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
I61	4	Intrazerebrale Blutung
J13	4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
J40	4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J90	4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K62	4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
M79	4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M80	4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
R06	4	Störungen der Atmung
R63	4	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
S32	4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C57	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
G40	< 4	Epilepsie
I46	< 4	Herzstillstand
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
J01	< 4	Akute Sinusitis
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K20	< 4	Ösophagitis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K58	< 4	Reizdarmsyndrom
K81	< 4	Cholezystitis
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M10	< 4	Gicht
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N41	< 4	Entzündliche Krankheiten der Prostata
R00	< 4	Störungen des Herzschlages
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
R13	< 4	Dysphagie
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
A02	< 4	Sonstige Salmonelleninfektionen
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C68	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
F15	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
G35	< 4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
I24	< 4	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I95	< 4	Hypotonie
J03	< 4	Akute Tonsillitis
J04	< 4	Akute Laryngitis und Tracheitis
J11	< 4	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M54	< 4	Rückenschmerzen
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R18	< 4	Aszites
R21	< 4	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R33	< 4	Harnverhaltung
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
A40	< 4	Streptokokkensepsis
B17	< 4	Sonstige akute Virushepatitis
B33	< 4	Sonstige Viruskrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
B37	< 4	Kandidose
C04	< 4	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C13	< 4	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C38	< 4	Bösartige Neubildung des Herzens, des Mediastinums und der Pleura
C52	< 4	Bösartige Neubildung der Vagina
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C62	< 4	Bösartige Neubildung des Hodens
C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
C76	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Lokalisationen
D00	< 4	Carcinoma in situ der Mundhöhle, des Ösophagus und des Magens

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
D44	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der endokrinen Drüsen
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
D70	< 4	Agranulozytose und Neutropenie
D76	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Beteiligung des lymphoretikulären Gewebes und des retikulohistiozytären Systems
D86	< 4	Sarkoidose
E16	< 4	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
E21	< 4	Hyperparathyreoidismus und sonstige Krankheiten der Nebenschilddrüse
E66	< 4	Adipositas
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opiode
F23	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F32	< 4	Depressive Episode
F45	< 4	Somatoforme Störungen
F50	< 4	Essstörungen
F84	< 4	Tief greifende Entwicklungsstörungen
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom
G24	< 4	Dystonie
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G43	< 4	Migräne
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
G51	< 4	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
G72	< 4	Sonstige Myopathien
H53	< 4	Sehstörungen
H91	< 4	Sonstiger Hörverlust
I11	< 4	Hypertensive Herzkrankheit
I42	< 4	Kardiomyopathie
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I82	< 4	Sonstige venöse Embolie und Thrombose
I85	< 4	Ösophagusvarizen
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J00	< 4	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]
J02	< 4	Akute Pharyngitis
J10	< 4	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
J41	< 4	Einfache und schleimig-eitrige chronische Bronchitis
J43	< 4	Emphysem
J68	< 4	Krankheiten der Atmungsorgane durch Einatmen von chemischen Substanzen, Gasen, Rauch und Dämpfen
J86	< 4	Pyothorax
J93	< 4	Pneumothorax
K04	< 4	Krankheiten der Pulpa und des periapikalen Gewebes
K08	< 4	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K35	< 4	Akute Appendizitis
K65	< 4	Peritonitis
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K71	< 4	Toxische Leberkrankheit
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthrit
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M31	< 4	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M47	< 4	Spondylose
M60	< 4	Myositis
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
N45	< 4	Orchitis und Epididymitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
Q44	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Gallenblase, der Gallengänge und der Leber
R05	< 4	Husten
R14	< 4	Flatulenz und verwandte Zustände
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
R54	< 4	Senilität
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
R61	< 4	Hyperhidrose
R77	< 4	Sonstige Veränderungen der Plasmaproteine
R85	< 4	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus Verdauungsorganen und Bauchhöhle
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T46	< 4	Vergiftung durch primär auf das Herz-Kreislaufsystem wirkende Mittel
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
Z11	< 4	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf infektiöse und parasitäre Krankheiten
Z92	< 4	Medizinische Behandlung in der Eigenanamnese

### B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	1558	Pflegebedürftigkeit
1-632	518	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
3-202	316	Native Computertomographie des Thorax
3-222	311	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-035	272	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-513	266	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-440	247	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-200	247	Native Computertomographie des Schädels
1-650	229	Diagnostische Koloskopie
1-710	195	Ganzkörperplethysmographie
3-055	182	Endosonographie der Gallenwege und der Leber
3-225	175	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-98g	172	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
9-500	152	Patientenschulung
8-542	133	Nicht komplexe Chemotherapie
8-98e	131	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
5-452	128	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-469	126	Andere Operationen am Darm
3-05a	111	Endosonographie des Retroperitonealraumes
1-640	104	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-056	98	Endosonographie des Pankreas
8-192	95	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-444	79	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-030	78	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
1-844	73	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-853	69	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-820	66	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-800	63	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-207	60	Native Computertomographie des Abdomens
8-152	58	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-053	57	Endosonographie des Magens
5-429	54	Andere Operationen am Ösophagus
8-153	42	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
9-200	40	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-449	38	Andere Operationen am Magen
1-426	33	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-547	33	Andere Immuntherapie
8-987	33	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-433	31	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
8-855	31	Hämodiafiltration
3-802	29	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
6-001	29	Applikation von Medikamenten, Liste 1

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-148	28	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
5-526	27	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
1-266	26	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
3-806	22	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-399	22	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-377	21	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
3-203	19	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-390	19	Lagerungsbehandlung
3-220	18	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-378	18	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-98b	16	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-430	15	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
3-054	15	Endosonographie des Duodenums
1-715	14	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
1-760	14	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
6-005	14	Applikation von Medikamenten, Liste 5
8-144	14	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-132	13	Manipulationen an der Harnblase
1-442	12	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-651	12	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-138	12	Gastrographie
5-865	12	Amputation und Exartikulation Fuß
8-543	12	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
6-009	11	Applikation von Medikamenten, Liste 9
1-424	10	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-447	10	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-051	10	Endosonographie des Ösophagus
3-805	10	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-990	10	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-133	9	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-137	9	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-191	9	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
1-408	8	Endosonographische Biopsie an endokrinen Organen
1-654	8	Diagnostische Rektoskopie
1-845	8	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-205	8	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-206	8	Native Computertomographie des Beckens
3-804	8	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
5-896	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
6-00a	8	Applikation von Medikamenten, Liste 10
8-125	8	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-522	8	Hochvoltstrahlentherapie
1-631	7	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-661	7	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-892	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-146	7	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
3-801	6	Native Magnetresonanztomographie des Halses
5-431	6	Gastrostomie
5-560	6	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-572	6	Zystostomie
5-995	6	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-018	6	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-020	6	Therapeutische Injektion
8-100	6	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-154	6	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
8-779	6	Andere Reanimationsmaßnahmen
1-63a	5	Kapselendoskopie des Dünndarmes
1-641	5	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
3-228	5	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-489	5	Andere Operation am Rektum
8-017	5	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-123	5	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
1-425	4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-859	4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-825	4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-451	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-573	4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
8-918	4	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-494	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darms über ein Stoma
1-791	< 4	Kardiorespiratorische Polygraphie
3-05f	< 4	Transbronchiale Endosonographie
5-320	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-985	< 4	Lasertechnik
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
1-313	< 4	Ösophagusmanometrie
1-448	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System
1-480	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-665	< 4	Diagnostische Ureterorenoskopie
1-714	< 4	Messung der bronchialen Reaktivität
1-850	< 4	Diagnostische perkutane Aspiration einer Zyste, n.n.bez.
3-059	< 4	Endosonographie der Bauchhöhle [Laparoskopische Sonographie]
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-562	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-716	< 4	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-717	< 4	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-242	< 4	Audiometrie
1-316	< 4	pH-Metrie des Ösophagus
1-431	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an respiratorischen Organen
1-445	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-463	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-636	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-638	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
1-63b	< 4	Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes
1-699	< 4	Andere diagnostische Endoskopie durch Punktion, Inzision und intraoperativ
1-700	< 4	Spezifische allergologische Provokationstestung
1-790	< 4	Polysomnographie
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-034	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking]
3-058	< 4	Endosonographie des Rektums
3-100	< 4	Mammographie
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-24x	< 4	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-062	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-529	< 4	Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang
5-550	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-579	< 4	Andere Operationen an der Harnblase
5-601	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-607	< 4	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-609	< 4	Andere Operationen an der Prostata
5-758	< 4	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-155	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen
8-641	< 4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-650	< 4	Elektrotherapie
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-713	< 4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-826	< 4	Doppelfiltrationsplasmapherese (DFPP)
8-836	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
8-916	< 4	Injektion eines Medikaments an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-981	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
8-982	< 4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
8-98h	< 4	Spezialisierte palliativmedizinische Komplexbehandlung durch einen Palliativdienst
9-260	< 4	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt

### B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Endosonografie des oberen und unteren Verdauungstraktes		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Hämorrhoidenligatur		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	diagnost. und therapeutische Endoskopien des oberen Verdauungstrakts		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Sprechstunde Diabetischer Fuß		
AM07	Privatambulanz	alle internistischen Erkrankungen		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz/ Rettungsstelle		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Hausarztpraxen		Standorte Strausberg, Bad Freienwalde, Wriezen
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Praxis für Innere Medizin / Pulmologie		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	207	Diagnostische Koloskopie
5-452	101	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-444	71	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-469	56	Andere Operationen am Darm
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators

### B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Nein



## B-[3].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	12,64
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,54
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	11,64
Fälle je VK/Person	245,09493

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	6,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	0,50
Stationäre Versorgung	6,15
Fälle je VK/Person	465,86466
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und Angiologie	am Standort Wriezen
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	
AQ42	Neurologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF07	Diabetologie	
ZF09	Geriatrie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF39	Schlafmedizin	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	32,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	30,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,5
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	32,42
Fälle je VK/Person	95,55829

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,63
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,63
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,63
Fälle je VK/Person	4917,46031

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,15
Fälle je VK/Person	20653,33333

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	6,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,72
Fälle je VK/Person	461,01190

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	1,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,5
Fälle je VK/Person	2065,33333

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,25
Fälle je VK/Person	12392,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

<b>Nr.</b>	<b>Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	
PQ20	Praxisanleitung	
<b>Nr.</b>	<b>Zusatzqualifikation</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

**B-[4].1 Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Prof. nadzw. Dr. hab. Janusz Bartnicki
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03341 / 52 - 22450
Fax	03341 / 52 - 22472
E-Mail	j.bartnicki@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Prötzeler Chaussee 5
PLZ / Ort	15344 Strausberg
URL	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-gyn.htm">https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-gyn.htm</a>

**B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden  Ja  
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die  
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

---

Kommentar/Erläuterung

**B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	diagnostische Exstirpationen, brusterhaltende Therapien, diagnostische Exstirpationen, brusterhaltende Therapien Mamma - Radikal - OP Mitarbeit im DMP Brust Krebs Chemotherapien
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	primäre oder sekundäre Mammaaufbauplastiken nach Teil- u. Totalamputationen Mammareduktionsoperationen bei Makromastien Defektdeckungsoperationen an der Brust Bauchdeckenplastiken
VG05	Endoskopische Operationen	laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH) Bi-Clamp und Ultracission Technik (besonders schonende Op Technik diagnostische und therapeutische Laparoskopien (Spiegelung des Bauchraums und seiner Organe
VG06	Gynäkologische Chirurgie	abdominale und vaginale Hysterektomien (Entfernung der Gebärmutter) Ausgedehnte Eingriffe bei fortgeschrittenem Eierstock- Krebs und Gebärmutter- Krebs
VG07	Inkontinenzchirurgie	Inkontinenzoperationen, (TVT) Senkungsoperationen mit Spezialimplantaten
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	Ausgedehnte Eingriffe bei fortgeschrittenem Eierstock- Krebs und Gebärmutter- Krebs
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	Dopplersonografie, Fetometrie, 4 D- Sonografie
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	modern ausgestattete Kreißsaalbereiche
VG12	Geburtshilffiche Operationen	Selbstbestimmte Geburt
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Globale Endometriumablationen, Therapie von Blutungsstörungen und Endometriose
VG15	Spezialsprechstunde	Ambulante Urodynamik Beckenbodensprechstunde
VG16	Urogynäkologie	alle Standard-Op Verfahren und alle Arten von netzgestützter Beckenbodenrekonstruktion,
VG19	Ambulante Entbindung	
VK25	Neugeborenscreening	Tägliche Neugeborenenvisite + N 9 Untersuchung durch einen Facharzt für Kinderheilkunde, erweitertes Stoffwechselscreening (TANDEM), Ultraschalluntersuchung auf Hüftanomalien durch einen Radiologen und Hörtest

**B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl	794
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Fallzählung DRG Fälle inkl. gesunde Neugeborene

**B-[4].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Z38	228	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O80	98	Spontangeburt eines Einlings
O82	44	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O70	37	Dammriss unter der Geburt
N83	34	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
D25	31	Leiomyom des Uterus
N81	27	Genitalprolaps bei der Frau
N39	22	Sonstige Krankheiten des Harnsystems

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
O42	18	Vorzeitiger Blasensprung
N80	16	Endometriose
N92	15	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
D27	11	Gutartige Neubildung des Ovars
O21	11	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O48	11	Übertragene Schwangerschaft
C54	10	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
O00	9	Extrauterin gravidität
N93	8	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
N76	7	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N97	7	Sterilität der Frau
O26	7	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O81	7	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumextraktion
R10	7	Bauch- und Beckenschmerzen
N75	6	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
N84	6	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
N95	6	Klimakterische Störungen
O02	6	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O20	6	Blutung in der Frühschwangerschaft
O64	6	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus
O72	6	Postpartale Blutung
P59	6	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
N70	5	Salpingitis und Oophoritis
N85	5	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
O99	5	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
K66	4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
N61	4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
O46	4	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
A60	< 4	Infektionen des Anogenitalbereiches durch Herpesviren [Herpes simplex]
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
N88	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Cervix uteri
N89	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
N99	< 4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O06	< 4	Nicht näher bezeichneter Abort
O71	< 4	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
Q52	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der weiblichen Genitalorgane
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
O03	< 4	Spontanabort
O04	< 4	Ärztlich eingeleiteter Abort
O10	< 4	Vorher bestehende Hypertonie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert
O13	< 4	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
O47	< 4	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O61	< 4	Misslungene Geburtseinleitung
O66	< 4	Sonstiges Geburtshindernis
O68	< 4	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
P21	< 4	Asphyxie unter der Geburt
C51	< 4	Bösartige Neubildung der Vulva
C52	< 4	Bösartige Neubildung der Vagina
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C57	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
D28	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
D50	< 4	Eisenmangelanämie
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N30	< 4	Zystitis
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri
N90	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
O08	< 4	Komplikationen nach Abort, Extrauterin gravidität und Molenschwangerschaft
O14	< 4	Präeklampsie
O23	< 4	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
O32	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus
O36	< 4	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus
O41	< 4	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O60	< 4	Vorzeitige Wehen und Entbindung

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
O62	< 4	Abnorme Wehentätigkeit
O63	< 4	Protrahierte Geburt
O65	< 4	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
O73	< 4	Retention der Plazenta und der Eihäute ohne Blutung
O86	< 4	Sonstige Wochenbettinfektionen
O91	< 4	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

## B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-262	236	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
9-260	136	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-730	74	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-749	71	Andere Sectio caesarea
5-704	66	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-758	66	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
8-919	63	Komplexe Akutschmerzbehandlung
9-261	58	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-683	49	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-651	42	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-469	40	Andere Operationen am Darm
5-549	39	Andere Bauchoperationen
5-738	36	Episiotomie und Naht
5-682	32	Subtotale Uterusexstirpation
1-471	28	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-681	28	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-740	26	Klassische Sectio caesarea
5-657	25	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
1-672	24	Diagnostische Hysteroskopie
5-690	23	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-593	20	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-661	18	Salpingektomie
9-984	18	Pflegebedürftigkeit
5-653	16	Salpingoovariektomie
5-756	15	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-702	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
9-500	14	Patientenschulung
1-694	13	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-892	13	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-663	12	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
8-137	12	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-540	11	Inzision der Bauchwand
5-665	9	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
8-560	8	Lichttherapie
5-569	7	Andere Operationen am Ureter
5-660	7	Salpingotomie
5-667	7	Insufflation der Tubae uterinae
5-541	6	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-720	6	Zangenentbindung
3-225	5	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-560	5	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-652	5	Ovariectomie
5-658	5	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung
5-710	5	Inzision der Vulva
5-711	5	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-543	4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-650	4	Inzision des Ovars
5-691	4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-701	4	Inzision der Vagina
5-744	4	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-850	4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-894	4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-472	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-656	< 4	Plastische Rekonstruktion des Ovars
5-672	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri
5-707	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-733	< 4	Misslungene vaginale operative Entbindung
5-759	< 4	Andere geburtshilfliche Operationen
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
9-263	< 4	Überwachung und Leitung der isolierten Geburt der Plazenta
1-470	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen
3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-547	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-572	< 4	Zystostomie
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-599	< 4	Andere Operationen am Harntrakt
5-659	< 4	Andere Operationen am Ovar
5-670	< 4	Dilatation des Zervikalkanals
5-685	< 4	Radikale Uterusexstirpation
5-709	< 4	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum
5-728	< 4	Vakuumentbindung
5-751	< 4	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-515	< 4	Partus mit Manualhilfe
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-490	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
1-556	< 4	Biopsie am Kolon durch Inzision
1-570	< 4	Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision
1-572	< 4	Biopsie an der Vagina durch Inzision
1-585	< 4	Biopsie an anderen intraabdominalen Organen durch Inzision
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-665	< 4	Diagnostische Ureterorenoskopie
1-693	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-030	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-05d	< 4	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
3-13f	< 4	Zystographie
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-044	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-404	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-576	< 4	Zystektomie
5-666	< 4	Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina
5-671	< 4	Konisation der Cervix uteri
5-675	< 4	Andere Rekonstruktion der Cervix uteri
5-692	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien
5-703	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
5-712	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-716	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
5-718	< 4	Andere Operationen an der Vulva
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
5-985	< 4	Lasertechnik
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-310	< 4	Aufwendige Gipsverbände
8-721	< 4	Hyperbare Oxygenation [HBO]
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]



OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-98b	< 4	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
8-98e	< 4	Spezialisierte stationäre palliativmedizinische Komplexbehandlung
8-98g	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
9-268	< 4	Überwachung und Leitung einer Geburt, n.n.bez.

### B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Gynäkologie / Geburtshilfe		• Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes • Geburtshilfliche Operationen
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			Strausberg, Wriezen
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-672	30	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	26	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-690	19	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-751	9	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
5-711	7	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-681	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-702	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-881	5	Inzision der Mamma
1-472	4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-671	< 4	Konisation der Cervix uteri
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-870	< 4	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

### B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

 Nein

stationäre BG-Zulassung

 Nein

## B-[4].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	7,09
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,19
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,9
Ambulante Versorgung	0,10
Stationäre Versorgung	6,99
Fälle je VK/Person	111,98871

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	2,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,48
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,90
Ambulante Versorgung	0,10
Stationäre Versorgung	2,28
Fälle je VK/Person	333,61344
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	6,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,19
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,19
Fälle je VK/Person	128,27140

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	1,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,61
Fälle je VK/Person	493,16770

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,75
Fälle je VK/Person	1058,66666

**Entbindungspfleger und Hebammen**

Anzahl Vollkräfte	4,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,94
Fälle je VK/Person	160,72874

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	0,74
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,74
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,74
Fälle je VK/Person	1072,97297
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP08	Kinästhetik	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP28	Still- und Laktationsberatung	

**B-[5].1 Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3790
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr.med. M.sc Holger Remde
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	03341 / 52 - 22550
Fax	03341 / 52 - 22552
E-Mail	h.remde@kholm.de
Strasse / Hausnummer	Prötzeler Chaussee 5
PLZ / Ort	15344 Strausberg
URL	<a href="https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-anaes.htm">https://www.krankenhaus-mol.de/klinik-anaes.htm</a>

**B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden  Ja  
Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die  
Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

---

Kommentar/Erläuterung

### B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation bis zu 9 Beatmungsplätze, alle Methoden der aktuellen Diagnostik und Therapie, einschließlich: invasive Kreislaufmessung (Hämodynamik), nicht-invasive Beatmung (NIV), invasive Beatmung und Blutwäsche (Dialyse)
VC71	Notfallmedizin	Versorgung hausinterner Notfälle (Reanimationsteam), Notarzt, Stützpunktleitung Rettungsdienst
VI20	Intensivmedizin	Intensivtherapie nach Vergiftungen und bei lebensbedrohlichen Erkrankungen, Interdisziplinäre Intensivstation (15 Betten) bis zu 9 Beatmungsplätzen
VI38	Palliativmedizin	Zentrum für Schmerztherapie und Palliativmedizin, Beteiligung an ambulanter palliativmedizinischer Versorgung in MOL
VI40	Schmerztherapie	Zentrum für Schmerztherapie und Palliativmedizin (13 Betten), perioperative Schmerztherapie, Akutschmerzdienst für stationäre Patienten, Beteiligung an der Versorgung chronischer Schmerzpatienten
VI42	Transfusionsmedizin	moderne, fremdblutsparende Maßnahmen, maschinelle Autotransfusion
VR44	Teleradiologie	gemeinsam mit dem Unfallkrankenhaus Berlin und im Projekt ANNOTem
VX00	Geburtshilfe	Unterstützung bei der Durchführung schmerzarmer Geburten
VX00	Narkoseverfahren	alle modernen Narkoseverfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie einschl. thorakaler Periduralanästhesie und regionaler Katheterverfahren

### B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar / Erläuterung	Die Fallzahlen sind in den Fallzahlen der bettenführenden Abteilungen enthalten

### B-[5].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

### B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	528	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-800	305	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-831	296	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-620	243	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-980	207	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-547	111	Andere Immuntherapie
1-711	110	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
8-854	100	Hämodialyse
8-701	91	Einfache endotracheale Intubation
8-706	81	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-640	78	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-910	31	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
3-052	30	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-931	30	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-812	19	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-144	18	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-855	18	Hämodiafiltration
8-771	11	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810	10	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-932	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-900	4	Intravenöse Anästhesie
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-279	< 4	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie

### B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz Rettungsstelle		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Anästhesiesprechstunde, Schmerz -und Palliativsprechstunde		

### B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  
stationäre BG-Zulassung

Nein

Nein

## B-[5].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	9,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,75
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,00
Ambulante Versorgung	0,5
Stationäre Versorgung	9,25
Fälle je VK/Person	

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	8,45
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,45
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,00
Ambulante Versorgung	0,50
Stationäre Versorgung	7,95
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF11	Hämostaseologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	23,10	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20,6	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,50	
Ambulante Versorgung	1,00	
Stationäre Versorgung	22,10	Personal der Intensivstation und des Funktionsdienstes Anästhesie
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00	

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung**

<b>Nr.</b>	<b>Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
<b>Nr.</b>	<b>Zusatzqualifikation</b>	<b>Kommentar / Erläuterung</b>
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP20	Palliative Care	



## Teil C - Qualitätssicherung

### C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

### C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Asthma bronchiale	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Diabetes mellitus Typ 2	

### C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
Leistungsbereich: Traumaregister DGU
Bezeichnung des Qualitätsindikators: Morbidität, Mortalität und diverse andere Indikatoren
Ergebnis: Veröffentlichung
Messzeitraum: jährlich
Datenerhebung: fortlaufend
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <a href="https://www.traumaregister-dgu.de/fileadmin/user_upload/TR-DGU_Jahresbericht_2020.pdf">https://www.traumaregister-dgu.de/fileadmin/user_upload/TR-DGU_Jahresbericht_2020.pdf</a>
Leistungsbereich: Endoprothesenregister
Bezeichnung des Qualitätsindikators: Qualität der Versorgung mit künstlichen Hüft- und Kniegelenken
Ergebnis: wenig Komplikationen
Messzeitraum: kontinuierlich
Datenerhebung:
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage:
Leistungsbereich: Qualitätssicherung mit Routinedaten innerhalb des Clinotelverbundes,
Bezeichnung des Qualitätsindikators: diverse
Ergebnis: Abweichungen vom Zielwert
Messzeitraum: kontinuierlich
Datenerhebung: kontinuierlich
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <a href="http://www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de/">http://www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de/</a>

### C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

### C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

## C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	31
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	25
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	24

(\*): nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))

## C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

### 8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie, Innere Medizin	Kardiologie	Station 700 Innere Medizin, Chirurgie Sensitiv	Nacht	100,00	0	
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie, Innere Medizin	Kardiologie	Station 700 Innere Medizin, Chirurgie Sensitiv	Tag	100,00	0	, akutes Krankheitsaufkommen

### 8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie, Innere Medizin	Kardiologie	Station 700 Innere Medizin, Chirurgie Sensitiv	Tag	90,00	, akutes Krankheitsaufkommen
Chirurgie/ Schwerpunkt Orthopädie, Innere Medizin	Kardiologie	Station 700 Innere Medizin, Chirurgie Sensitiv	Nacht	96,67	